

Unterrichten unter Coronabedingungen - schwerhörige Lehrerin

Beitrag von „Ruhe“ vom 20. September 2021 18:50

Kurzes update:

* Die Schwerbehindertenbeauftragte ist informiert. Ein Kollege hat diese angerufen und in eigener Sache und meiner Sache einen Termin gebeten. Das werde ich auf jeden Fall wahrnehmen. Wie haben bei unserer Bezirksregierung eine neue Beauftragte, die ich noch nicht kenne und die mich noch nicht kennt.

* Ich warte auf die Lieferung eines speziellen Mikrofons seitens des Hörgeräte-Akustikers. Das werde ich dann leihweise ausprobieren.

Folgendes Problem ist nicht mehr so stark vertreten, aber taucht dennoch immer mal wieder - unterschiedlich stark - auf (ich zitiere mich mal selbst):

Zitat von Ruhe

Das hat im letzten Schuljahr dann in einigen Klassen (nicht in allen) zu folgenden Problemen geführt:

- die SchülerInnen sind nicht mehr bereit Antworten mehrfach zu wiederholen
- bei der Wiederholung der Antwort wird dann extrem laut gebrüllt (kontraproduktiv)
- andere MitschülerInnen wiederholen was gesagt wurde laut und meist dann mehrere gleichzeitig
- einige SchülerInnen produzieren, wenn etwas gesagt wird, Nebengeräusche (Klopfen mit Stift auf dem Tisch; lautes Schnäuzen + räuspern; "Stuhlhüpfen"; Sachen fallen lassen, ...)

=> Unterrichtsgespräche sind unmöglich

Alles anzeigen

Das fällt mir zunehmend schwer in den Griff zu bekommen, da ich den oder die ÜbeltäterInnen nicht immer ausmachen kann, da ich kein Richtungshören mehr habe. Bei mir kommt alles hauptsächlich alles von links.

Die angesprochenen bzw. ermahnten SchülerInnen streiten häufig alles ab.